

**Kreisausschuss, Ausschuss für Schulen,
Kultur und Sport und Schulträgerausschuss:** 17.11.2025

Tagesordnungspunkt: 4 Fortschreibung der Schuldaten

Vorlage-Nr.: 0246/XI

Sachlage:

Durch Beschluss des Kreistages vom 05. März 1999 wurde die Verwaltung beauftragt, jährlich die Schüler- und Klassenzahlen der Schulen im Westerwaldkreis fortzuschreiben und dem Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport sowie dem Kreisausschuss hierüber zu berichten. Die Gremien sollen über die Zahlen des Schuljahres 2025/2026 in der heutigen Sitzung unterrichtet werden.

Nach Auswertung der Daten der Einwohnermeldeämter im Westerwaldkreis können folgende Zahlen vorgelegt werden.

In 2025 ist ein leichter Abwärtstrend von einzuschulenden Kinder zu erkennen. In den Folgejahren wird wieder mit einer steigenden Zahl an Erstklässler gerechnet. Im Jahr 2027 wird ein Rekordeinschulungsjahr prognostiziert. Danach ist wiederum ein starker und stetiger Rückgang der Einschulungszahlen zu erwarten.

Entgegen den Prognosen ist insgesamt jedoch ein stetiger Zuwachs an Grundschulkindern festzustellen. Im Schuljahr 2025/2026 werden insgesamt 8.394 Schüler/innen in den Grundschulen beschult.

Die Verteilung der Schülerzahlen an den weiterführenden Schulen verschiebt sich gegenüber dem Vorjahr von den Berufsbildenden Schulen (Minus 31) an die Gymnasien, IGS Selters und Realschulen (Plus 141).

So besuchten im Vorjahr 5.892 Schüler/innen die Realschule plus, 834 die IGS Selters und 4.781 Schüler/innen ein Gymnasium (Gesamt: 11.507).

Im Schuljahr 2025/2026 werden 5.968 Schüler/innen in den Realschulen plus, 846 an der IGS Selters und 4.834 Schüler/innen an den Gymnasien unterrichtet (Gesamt: 11.648).

Bei den Berufsbildenden Schulen ist die Anzahl der Schüler/innen im Gesamten um 31 Schüler/innen im Vergleich zum Vorjahr (2024/2025) gesunken.
Hierbei entfallen auf die Berufsbildende Schule Montabaur 5 Schüler/innen (Gesamt: 2.056) und auf die Berufsbildende Schule in Westerburg 26 Schüler/innen (Gesamt: 2.421).

Das Keramische Zentrum hat eine Abnahme von 3 Schülern/Schülerinnen gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen (Gesamt: 39).

Insgesamt steigt die Schülerzahl an den weiterführenden Schulen (ohne Förderschulen) um 107 Schüler/innen.

Die Schülerzahlen der Förderschulen sind hingegen von 928 (SJ 24/25) auf 915 (SJ 25/26) gesunken.

Bei der Betrachtung der Gesamtschülerzahl im Westerwaldkreis ist ein leichter Anstieg ersichtlich. Diese beläuft sich derzeit auf 25.473 Schüler/innen (17.079 auf den weiterführenden und Förderschulen sowie 8.394 an den Grundschulen).

Im Vergleich zum Vorjahr mit 25.371 Schüler/innen bedeutet dies einen Zuwachs von insgesamt 102 Schüler/innen (rd. 0,14 %).

Diese Zahlen beinhalten nicht die Schüler/innen, die außerhalb des Kreises, z.B. in Dierdorf, Limburg, Vallendar und Koblenz beschult werden.

Der Kreisausschuss, der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport sowie der Schulträgerausschuss werden um Kenntnisnahme gebeten.